



Vertrag als Übungsleiter:in beim Turnerbund Lengede e.V.

Vertrag als Übungsleiter:in

zwischen

dem Turnerbund Lengede e.V. (im Folgenden „Auftraggeber“ genannt)

38268 Lengede, Sandschachtweg 3

vertreten durch den vertretungsberechtigten Vorstand

und _____, geboren am _____,

wohnhaft in _____,

Telefon: _____ Mobil: _____

E-Mail: _____

(im Folgenden „Auftragnehmer“ [gilt für jedes Geschlecht] genannt)

wird folgender Vertrag geschlossen:

§ 1 Grundlage des Vertrags

Der Auftragnehmer versichert, zur Ausübung der Tätigkeit im Besitz einer gültigen Übungsleiterlizenz zu sein und wird Sorge dafür tragen, dass für die Dauer dieses Vertrags die Lizenz/Qualifikation gültig bleibt. Eine Kopie der Lizenz/Qualifikation ist beim vertretungsberechtigten Vorstand einzureichen. Die Übungsleiterlizenz lautet:

§ 2 Aufgaben, Tätigkeitsbeschreibung

Der Auftragnehmer beginnt ab _____ eine Tätigkeit als Übungsleiter/in für den Auftraggeber als _____

Dabei gilt, dass die übertragene Tätigkeit selbstständig und eigenverantwortlich auszuüben ist. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, seine Aufgaben verantwortungsvoll und gemäß fachlichen Vorgaben durchzuführen. Dazu gehört auch, dass neben allgemeinen sportlichen Grundsätzen, auch die Vereinsgrundsätze, Richtlinien und sonstigen Verbandsvorgaben zur Sportausübung zu beachten sind. Die Umsetzung des Ehrenkodex des DOSB wird vorausgesetzt.

Die Hauptaufgabe des Auftragnehmers besteht darin, während des Trainingsbetriebs, Wettkämpfen und anderen Veranstaltungen eine Gruppe von Aktiven zu trainieren, zu fördern und allgemein zu betreuen. Dabei ist er/sie nur Weisung des vertretungsberechtigten Vorstandes unterstellt.

Sollten ihm/ihr Helfer:innen unterstellt sein, so hat er zusätzlich die Pflicht, diese fachlich anzuleiten, ihnen Risiken und Hilfestellungen zu erklären und ihnen ein Vorbild zu sein.

Ein freundlicher und kompetenter Umgang mit Aktiven und Erziehungsberechtigten wird erwartet. Dies liegt im Interesse des Auftraggebers, welche ohne Ausnahme bei der Tätigkeitsausübung berücksichtigt werden müssen.

Die Tätigkeit des Auftragnehmers wird durch den Tarif ____ der Lohntabelle des Auftraggebers vergütet.

§ 3 Weitere (rechtliche) Vereinbarungen

1. Die Meldung der Lizenz unter §1 an Strukturen wie dem Kreissportbund ist ausschließlich dem Turnerbund Lengede vorbehalten. Andere Meldungen von Dritten sind nicht zulässig.



Vertrag als Übungsleiter:in beim Turnerbund Lengede e.V.

2. a. Wurden die Kosten für die Übungsleiterausbildung vom Verein übernommen, verpflichtet sich der Auftragnehmer mindestens drei Jahre für den Verein tätig zu sein. Wird der Vertrag vor Ablauf von drei Jahren, egal von welcher Seite gekündigt, verpflichtet sich der Auftragnehmer 50% der entstandenen Kosten für die Lizenz (auch mehrere Lehrgänge, die für den Erwerb der Lizenz obligatorisch waren) dem TBL zu erstatten! Die Erstattung hat binnen vier Wochen zu erfolgen.
b. Erfolgt die Kündigung des Auftragnehmers aufgrund eines Umzuges im Rahmen der Ausbildung oder eines sonstigen wichtigen Grundes kann der Vorstand entscheiden, dass auf eine Kostenerstattung durch den Auftragnehmer verzichtet wird.
3. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, über alle ihm bekannt gewordenen und bekanntwerdenden schutzwürdigen persönlichen Verhältnisse sowie Daten (Einhaltung DS-GVO) von Aktiven und Angehörigen des Vereins Stillschweigen zu bewahren. Diese Verpflichtung besteht auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses uneingeschränkt fort.
4. Über die erbrachte Tätigkeit ist dem Auftraggeber eine vierteljährliche Abrechnung vorzulegen. Diese muss zum Quartalsende (31.03., 30.6., 30.9., 31.12.) dem Auftraggeber vorliegen.
5. Die abzuführende Lohnsteuer bei Überschreitung des Freibetrages hat der Auftragnehmer selbst zu tragen.
6. Der Auftragnehmer ist ggf. verpflichtet, eigenständig für die Abführung der ihn betreffenden Einkommensteuer sowie ggf. Umsatzsteuer Sorge zu tragen. Der Auftragnehmer wird darauf hingewiesen, dass er im Rahmen von § 2 Nr. 1 SGB VI als selbstständig Tätiger rentenversicherungspflichtig ist, wenn er im Zusammenhang mit seiner selbstständigen Tätigkeit keinen versicherungspflichtigen Arbeitnehmer beschäftigt.
7. Dieser Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Jede der Vertragsparteien ist berechtigt, unter Einhaltung einer Frist von 6 Wochen zum Schluss eines Kalendervierteljahrs den Vertrag schriftlich zu kündigen. Das Recht zur fristlosen Kündigung bei Vorliegen eines wichtigen Grundes bleibt hiervon unberührt.

§ 4 Vertragsänderungen

Mündliche Abreden wurden nicht getroffen. Ergänzungen und Änderungen dieses Vertrags bedürfen grundsätzlich der Schriftform. Sollen einzelne Bestimmungen dieses Vertrags teilweise unwirksam sein oder werden, wird hierdurch die Rechtswirksamkeit des gesamten Vertrags im Übrigen nicht berührt. Die Vertragsparteien sind an dieser Stelle verpflichtet, anstatt der unwirksamen Regelung eine Regelung zu vereinbaren, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Regelung in zulässiger Weise am nächsten kommt.

§ 5 Gerichtsstand

Gerichtsstand für die Vertragsparteien ist das für den Sitz des Vereins zuständige örtliche Gericht. Beide Vertragsparteien erklären, eine schriftliche, gegengezeichnete Ausfertigung dieses Vertrags erhalten zu haben.

Ort, Datum, Unterschrift des Auftragnehmers/der gesetzlichen Vertretung

Ort, Datum, Unterschrift des Auftraggebers



Vertrag als Übungsleiter:in beim Turnerbund Lengede e.V.

Fragebogen für Übungsleiter/innen und Helfer/innen im Verein

(Angaben werden streng vertraulich behandelt)

Bei Auswahlfragen Zutreffendes bitte immer ankreuzen: Ja Nein

Name: _____

Geburtsdatum: _____

Vorname: _____

Geburtsort: _____

Straße/Hausnummer: _____

E- Mail: _____

Telefon: _____

Postleitzahl/Ort: _____

Handy: _____

Fax: _____

Schüler:in: Ja Nein

Berufstätig: Ja Nein

Student:in: Ja Nein

Sind Sie noch in anderen Vereinen als Übungsleiter/ÜL-Helfer tätig? Ja Nein

Wenn ja, bitte Name und Anschrift des Vereins mitteilen: _____

Wird eine **Hauptbeschäftigung** ausgeübt? Ja Nein

Arbeitgeber (Name und Anschrift): _____

Lohnsteuerkarte: Ja Nein

Lohnsteuerklasse: _____

Ausstellende Gemeinde: _____

Konfession: _____ Kinderzahl: _____

Rentenversicherungsnummer: _____

Krankenkasse und Mitgliedsnummer: _____

Alle Änderungen sind dem Vorstand unverzüglich schriftlich mitzuteilen!

Datum

Unterschrift

Ehrenkodex

Für alle ehrenamtlich und hauptberuflich Tätigen in Sportvereinen und –verbänden so wie alle Mitarbeiter/innen des NTB, die Jungen und Mädchen sowie junge Frauen und Männer betreuen oder qualifizieren.

Hiermit verspreche ich (Vorname Name) _____

(Anschrift) _____

- Ich gebe dem persönlichen Empfinden der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen Vorrang vor meinen persönlichen, sportlichen und beruflichen Zielen.
- Ich werde die Persönlichkeit, Stärken und Schwächen jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen achten und dessen Entwicklung unterstützen und fördern. Die individuellen Empfindungen zu Nähe und Distanz, die Intimsphäre und die persönlichen Schamgrenzen der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie die der anderen Vereinsmitglieder werde ich respektieren.
- Ich werde Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bei ihrer Selbstverwirklichung zu angemessenem sozialen Verhalten anderen Menschen sowie Tieren gegenüber anleiten und ein Vorbild sein. Ich möchte sie zu fairem und respektvollem Verhalten innerhalb und außerhalb der sportlichen Angebote gegenüber allen anderen Personen erziehen und sie zum verantwortungsvollen Umgang mit der Natur und der Mitwelt anleiten.
- Ich werde sportliche und außersportliche Angebote stets an dem Entwicklungsstand der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ausrichten und kinder- und jugendgerechte Methoden einsetzen.
- Ich werde stets versuchen, den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen gerechte Rahmenbedingungen für sportliche und außersportliche Angebote zu schaffen.
- Ich werde das Recht des mir anvertrauten Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf körperliche Unversehrtheit achten und keine Form der Gewalt, sei sie physischer, psychischer oder sexueller Art, ausüben.
- Ich werde dafür Sorge tragen, dass die Regeln der jeweiligen Sportart eingehalten werden. Insbesondere übernehme ich eine positive und aktive Vorbildfunktion im Kampf gegen Doping und Medikamentenmissbrauch sowie gegen jegliche Art von Leistungsmanipulation.
- Ich biete den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen für alle sportlichen und außersportlichen Angebote ausreichende Selbst- und Mitbestimmungsmöglichkeiten.
- Ich respektiere die Würde jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen und verspreche, alle jungen Menschen, unabhängig ihrer sozialen, ethnischen und kulturellen Herkunft, Weltanschauung, Religion, politischen Überzeugung, sexueller Orientierung, ihres Alters oder Geschlechts gleich und fair zu behandeln sowie Diskriminierung jeglicher Art sowie antidemokratischem Gedankengut entschieden entgegenzuwirken.
- Ich möchte Vorbild für die mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sein, stets die Einhaltung von sportlichen und zwischenmenschlichen Regeln vermitteln und nach den Gesetzen des Fair Play handeln.
- Ich verpflichte mich einzugreifen und aktiv Stellung zu nehmen, wenn in meinem Umfeld gegen diesen Ehrenkodex verstoßen wird. Ich ziehe im „Konfliktfall“ professionelle fachliche Unterstützung und Hilfe hinzu und informiere die Verantwortlichen auf der Leitungsebene. Der Schutz der Kinder und Jugendlichen steht dabei an erster Stelle.
- Ich verspreche, dass auch mein Umgang mit erwachsenen Sportlerinnen und Sportlern auf den Werten und Normen dieses Ehrenkodexes basiert.
- Ich werde dafür Sorge tragen, dass die Bestimmungen und Regeln des Jugendschutzgesetzes stets eingehalten werden und jede sexuelle Handlung mit Schutzbefohlenen eine strafbare Handlung ist, die strafrechtliche Folgen hat.
- Ich werde stets meine Vorbildfunktion in Hinsicht auf den Konsum von Alkohol, Nikotin und Drogen bewahren.

Durch meine Unterschrift verpflichte ich mich nach bestem Gewissen zur Einhaltung dieses Ehrenkodexes, damit Grenzverletzungen, sexueller Missbrauch und sexualisierte Gewalt nicht möglich werden.

Ort, Datum

Unterschrift